
Klausur 1
Moderne Theoretische Physik I
Grundlagen der Quantenmechanik

Sommersemester 2024

Prof. Jörg Schmalian
Grgur Palle, Iksu Jang
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Date: 09. August 2024

Matrikelnummer: _____

	Aufgabe 1	Aufgabe 2	Aufgabe 3	Gesamt
Punkte:				

Klausur 1

Moderne Theoretische Physik I

Grundlagen der Quantenmechanik

Sommersemester 2024

Prof. Jörg Schmalian
Grgur Palle, Iksu Jang
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Date: 09. August 2024

Aufgabe 1. Zwei harmonische Oszillatoren

Wir betrachten zwei harmonische Oszillatoren mit dem Hamiltonoperator

$$\hat{H} = \frac{\hat{p}_1^2 + \hat{p}_2^2}{2m} + \frac{m\omega^2}{2}(\hat{x}_1^2 + \hat{x}_2^2), \quad (1)$$

wobei \hat{x}_i and \hat{p}_i die kanonischen Vertauschungsrelationen erfüllen: $[\hat{x}_i, \hat{x}_j] = [\hat{p}_i, \hat{p}_j] = 0$ und $[\hat{x}_i, \hat{p}_j] = i\hbar\delta_{ij}$, mit $i, j = 1, 2$.

1. (1.5 Punkte) Mit Hilfe der Orts- und Impulsoperatoren \hat{x}_i, \hat{p}_j definieren wir Erzeugungs- und Vernichtungsoperatoren \hat{a}_i^\dagger sowie \hat{a}_i wie folgt:

$$\hat{a}_i = \alpha\hat{x}_i + i\beta\hat{p}_i, \quad (2)$$

$$\hat{a}_i^\dagger = \alpha\hat{x}_i - i\beta\hat{p}_i \quad (3)$$

wobei α und β reelle Zahlen sind.

Bestimmen Sie α und β so, dass:

$$[\hat{a}_i, \hat{a}_j^\dagger] = \delta_{ij}, \quad (4)$$

$$[\hat{a}_i, \hat{a}_j] = [\hat{a}_i^\dagger, \hat{a}_j^\dagger] = 0, \quad (5)$$

$$\hat{H} = \sum_{j=1}^2 \hbar\omega \left(\hat{n}_j + \frac{1}{2} \right) \quad (6)$$

wobei $\hat{n}_i = \hat{a}_i^\dagger \hat{a}_i$. Welches sind die Eigenwerte des Hamiltonoperators Gl. (1)?

2. (1 Punkt) Beweisen Sie die folgenden Identitäten:

$$[\hat{n}_i, \hat{a}_j] = -\hat{a}_j \delta_{ij}, \quad (7)$$

$$[\hat{n}_i, \hat{a}_j^\dagger] = \hat{a}_j^\dagger \delta_{ij}, \quad (8)$$

$$[\hat{n}_i, \hat{n}_j] = 0. \quad (9)$$

Betrachten wir nun, was passiert, wenn zwischen den beiden Oszillatoren eine zusätzliche Kopplung besteht:

$$\hat{H}' = \frac{\hat{p}_1^2 + \hat{p}_2^2}{2m} + \frac{m\omega^2}{2}(\hat{x}_1^2 + \hat{x}_2^2) + \gamma\hat{x}_1\hat{x}_2 \quad (10)$$

mit $|\gamma| \leq m\omega^2$.

- (1 Punkt)** Drücken Sie den neuen Term (d.h. $\gamma\hat{x}_1\hat{x}_2$) durch die in Teil 2 erhaltenen a_i und a_i^\dagger aus und zeigen Sie, dass der neue Hamiltonoperator in Bezug auf \hat{a}_i und \hat{a}_i^\dagger nicht die gleiche Form wie Gleichung (6) hat.
- (3 Punkte)** Um die Eigenzustände des Hamiltonoperators in Gl. (10) zu finden, führen Sie neue kanonische Operatoren ein, die aus \hat{x}_i und \hat{p}_i bestehen. Betrachten Sie dazu

$$\hat{X}_i = a_i\hat{x}_1 + b_i\hat{x}_2, \quad (11)$$

$$\hat{P}_i = c_i\hat{p}_1 + d_i\hat{p}_2, \quad (12)$$

die die folgenden Vertauschungsrelationen erfüllen

$$[\hat{X}_i, \hat{P}_j] = i\hbar\delta_{ij}, \quad (13)$$

$$[\hat{X}_i, \hat{X}_j] = [\hat{P}_i, \hat{P}_j] = 0. \quad (14)$$

wobei $i = 1, 2$. Finden Sie die Koeffizienten a_i , b_i , c_i und d_i , so dass

$$\hat{H}' = \frac{\hat{P}_1^2}{2m_1} + \frac{\hat{P}_2^2}{2m_2} + \frac{1}{2}m_1\omega_1^2\hat{X}_1^2 + \frac{1}{2}m_2\omega_2^2\hat{X}_2^2 \quad (15)$$

und drücken Sie m_1 , m_2 , ω_1 und ω_2 durch m , ω und γ aus.

Was passiert wenn $|\gamma| > m\omega^2$?

- (1 Punkt)** Finden Sie die Erzeugungs- und Vernichtungsoperatoren \hat{A}_i und \hat{A}_i^\dagger , mit $i = 1, 2$ die folgendermassen gegeben sind

$$\hat{A}_i = \alpha_i\hat{X}_i + i\beta_i\hat{P}_i, \quad (16)$$

$$\hat{A}_i^\dagger = \alpha_i\hat{X}_i - i\beta_i\hat{P}_i \quad (17)$$

und die die folgende Beziehung erfüllen

$$[\hat{A}_i, \hat{A}_j^\dagger] = \delta_{ij}, \quad (18)$$

$$[\hat{A}_i, \hat{A}_j] = [\hat{A}_i^\dagger, \hat{A}_j^\dagger] = 0, \quad (19)$$

$$\hat{H}' = \sum_{j=1}^2 \hbar\omega_j \left(\hat{N}_j + \frac{1}{2} \right). \quad (20)$$

Es gilt $\hat{N}_i = \hat{A}_i^\dagger \hat{A}_i$. Welches sind die Eigenwerte des Hamiltonoperators Gl. (10)?

Aufgabe 2. Doppeltes Dirac-Delta-Potential

Betrachten Sie ein Teilchen der Masse m in einer Dimension im Potential

$$V(x) = -V_0 \delta(x-L) - V_0 \delta(x+L), \quad (21)$$

wobei $V_0 > 0$ sowie $L > 0$.

- (1 Punkt)** Welche Bedingung muss eine stationäre Wellenfunktion $\psi(x)$ bei $x = \pm L$ erfüllen, wenn sie die zeitunabhängige Schrödinger-Gleichung erfüllt?

2. (4 Punkte) Finden Sie alle gebundenen Zustände dieses Potentials. Die gebundenen Zustände müssen nicht normiert werden. Lösen Sie die dabei auftretende transzendente Gleichung grafisch.
Wie viele gebundene Zustände gibt es?
3. (1.5 Punkte) Bestimmen Sie explizit die Energie des am wenigsten stark gebundenen Zustands zur niedrigsten Ordnung in δ , mit der Annahme, dass

$$\frac{2mV_0}{\hbar^2}L = 1 + \delta \quad (22)$$

mit kleinem δ . (Der am wenigsten stark gebundene Zustand ist der gebundene Zustand mit der höchsten Energie. Die Taylorentwicklung $(1 + \coth s)s \approx 1 + s$ ist dabei hilfreich.)

4. (1.5 Punkte) Betrachten Sie eine kleine Störung des Potentials der Form

$$V(x) \rightarrow V(x) + v(x), \quad (23)$$

wobei $v(x)$ eine glatte Funktion ist. Schreiben Sie innerhalb des Unterraums aller gebundenen Zustände die Integrale auf, deren Werte die Korrekturen erster und zweiter Ordnung der Energien bestimmen. Für welches $v(x)$ verschwindet die Energiekorrektur erster Ordnung? Und für welches $v(x)$ verschwindet die Energiekorrektur zweiter Ordnung? Welche Symmetrie ist dafür verantwortlich? Berücksichtigen Sie auch hier nur den Unterraum aller gebundenen Zustände.

Aufgabe 3. Spin-Triplett-Zustand mit Störung

Betrachten Sie zwei lokalisierte Spin- $\frac{1}{2}$ Teilchen mit den Spinoperatoren des ersten und zweiten Teilchens $\hat{S}_1 = \frac{\hbar}{2}\hat{\sigma} \otimes \mathbf{1}$ bzw. $\hat{S}_2 = \frac{\hbar}{2}\mathbf{1} \otimes \hat{\sigma}$, wobei $\hat{\sigma} = (\sigma_x, \sigma_y, \sigma_z)$ die Pauli-Matrizen sind, wobei

$$\sigma_x = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_y = \begin{pmatrix} 0 & -i \\ i & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_z = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}. \quad (24)$$

$\mathbf{1}$ ist die 2×2 -Einheitsmatrix. Die Operatoren \hat{S}_1 und \hat{S}_2 wirken in der Basis $\{|\uparrow\uparrow\rangle, |\uparrow\downarrow\rangle, |\downarrow\uparrow\rangle, |\downarrow\downarrow\rangle\}$ des gesamten Hilbert-Raums.

- (1.5 Punkte) Schreiben Sie die Matrizen für $\hat{S}_{1,x}$ und $\hat{S}_{2,y}$ in der Basis $\{|\uparrow\uparrow\rangle, |\uparrow\downarrow\rangle, |\downarrow\uparrow\rangle, |\downarrow\downarrow\rangle\}$ auf.
- (3 Punkte) Führen Sie $\hat{\Sigma} = \hat{S}_1 + \hat{S}_2$ ein. Berechnen Sie $[\hat{\Sigma}_i, \hat{\Sigma}_j]$ und finden Sie die Matrizen für $\hat{\Sigma}^2$ und $\hat{S}_1 \cdot \hat{S}_2$.

Betrachten wir nun den folgenden Spin-Hamiltonoperator:

$$H = J\hat{S}_1 \cdot \hat{S}_2 \quad (J > 0). \quad (25)$$

- (1 Punkt) Finden Sie mithilfe der Ergebnisse aus Teil 2 die Eigenzustände und Eigenwerte des Hamiltonoperators H . (Tipp: Verwenden Sie die Eigenwerte des gesamten $\hat{\Sigma}^2 = \hat{S}_1^2 + \hat{S}_2^2$.)
- (1 Punkt) Bestimmen Sie den Dichteoperator $\hat{\rho} = |\Psi\rangle\langle\Psi|$, wobei $|\Psi\rangle$ der Grundzustand ist.
- (1.5 Punkte) Bestimmen Sie die reduzierte Dichtematrix $\hat{\rho}_1 = \text{tr}_2(\hat{\rho})$ und ihre Eigenwerte. Bestimmen Sie mithilfe dieser Eigenwerte ($\{\lambda_i\}$) die Verschränkungsentropie des Grundzustands.

$$S = -\sum_i \lambda_i \log \lambda_i. \quad (26)$$